

84. Die Tierwelt Schwabens, 8. Teil: Schwebfliegen
Von Heinz Fischer, Augsburg

Frühere Veröffentlichungen

Ein Verzeichnis, das ganz Schwaben berücksichtigt, besteht noch nicht. Wohl aber sind mir fünf Veröffentlichungen bekannt geworden, die Funde aus Schwaben enthalten. Es mag mehr geben, aber wesentliches können diese zu der vorliegenden Liste nicht mehr beitragen.

1. Franz von Paula Schrank (1747 - 1835) hat neben vielen - bekannteren - botanischen Werken auch bedeutende zoologische Arbeiten verfasst, darunter eine Tierwelt Bayerns. Nur in Ausnahmefällen ist er nach Westen bis auf schwäbisches Gebiet vorgedrungen. Er verzeichnet 1803 im III. Teil seiner Fauna Boica auf Seite 131 (n.2481) eine Schwebfliege, *Volucella pellucens* L. mit der Fundortsangabe "um Hohenschwangau".

Stand 1803: 1 Art

2. Balthasar v.Ehrhart, Pfarrer in Arlesried, hat in seinen umfangreichen Insektenlisten 31 Arten Fliegen aufgeführt, darunter eine Schwebfliege, *Volucella pellucens* L., die einzige, die bereits aus Schwaben bekannt war. Wir finden sie in dem Werke seines ältesten Bruders Gottlieb von Ehrhart (1763 - 1826) "Physisch-medizinische Topographie der kgl.baier. Stadt Memmingen im Illerkreis" (1813).

Stand 1813: 1 Art

3. Georg Kittel bringt die Erforschung der bayrischen Insektenfauna um ein gutes Stück weiter. Durch mehrfachen Wohnsitzwechsel lernt er weite Teile Bayerns kennen, sammelt die drei umfangreichen Ordnungen Fliegen, Wanzen und Käfer und regt eine grössere Zahl von Mitarbeitern an. Er hat die "Systematische Übersicht der Fliegen, welche in Bayern und in der nächsten Umgebung vorkommen" zusammengestellt und auch den Druck in Nürnberg (1872) besorgt. In diesem kostbaren Werke finden wir von Kittel selbst gesammelt 49 Fliegenarten aus der Umgebung Augsburgs, von denen 48 erstmals von Schwaben erwähnt werden:

Heringia heringi
" *virens*

Cnemodon vitripennis
Chrysogaster brevicornis

Chrysogaster macquarti	Syrphus corollae
" viduata	Sphaerophoria scripta
Chilosia ruralis	" menthastri
Chamaesyrphus scaevoides	Xanthogramma ornatum
Neoascia podagrica	Doros conopeus
" floralis	Chrysotoxum arcuatum
" dispar	" bicinctum
Rhingia rostrata	Microdon mutabilis
" campestris	" devius
Paragus tibialis	Volucella bombylans
" bicolor	Eristalis tenax
Platychirus albimanus	" arbustorum
" clypeatus	" pertinax
" ambiguum	" nemorum
Melanostoma mellinum	Myiatropa florea
Ischyrosyrphus glaucius	Tubifera pendula
Epistrophe balteata	Cinxia borealis
" lasiophthalma	Syritta pipiens
Lasiotricus pyrastris	Zelima segnis
Syrphus ribesii	" sylvorum
" vitripennis	Spilomyia diophthalma
" ochrostoma	Temnostoma vespiformis

Rektor Buchner - Kaufbeuren teilt einen Fund mit, zugleich eine für Schwaben neue Art: *Pocota apiformis*.

Lehrer Bischoff - Augsburg trägt sieben Arten zur Liste bei, alle sieben neu für Schwaben:

Chrosogaster chalybeata	Chilosia chloris
Chilosia antiqua	" proxima
" latifacies	Volucella zonaria
" canicularis	

Herr Koch meldet vier Arten von Halblech, von denen drei neu für Schwaben sind:

Pipiza noctiluca	Lampetia constans
Orthoneura nobilis	

Dr. Kriechbaumer - München sagt in einem Anhang zur Systematischen Übersicht der Fliegen mit eigenen Worten: "In Folge mehrmonatlicher Abwesenheit von Bayern war meine Beteiligung an obiger Arbeit auf

die Einsendung eines Verzeichnisses der von mir und meinem Sohne gefangenen Arten mit Bemerkungen, besonders über Ort und Zeit ihres Fanges, sowie auf die Besorgung einiger Excerpte beschränkt." Dieses erfreulich umfangreiche Verzeichnis bringt aus der Umgebung von Hohenschwangau unter 43 Arten 25 für Schwaben neue:

Pipiza lugubris	Didea fasciata
Chilosia personata	Lasioticticus seleniticus
" scutellata	Syrphus albostrigatus
" illustrata	" tricolor
" vernalis	" luniger
Sphegina clunipes	Baccha elongata
Platychirus manicatus	Chrysotoxum intermedium
" peltatus	" festum
" scutatus	Eristalis jugorum
Epistrophe auricollis	" rupium
" umbellatarum	Arctophila bombiformis
Eriozona syrphoides	Zelima florum
Didea alneti	

Stand 1872: 85 Arten

4. Professor Dr. Pius Sack - Frankfurt hat 1930 im 20. Teil der Tierwelt Deutschlands, herausgegeben von F. Dahl, die Schwebfliegen bearbeitet. Er gibt bei 29 Arten den Fundort "Allgäu" an. Er stellt damit für 17 Arten zum ersten mal das Vorkommen in Schwaben fest:

Ischyrosyrphus liophthalmus	Olbiosyrphus fasciatus
" laternarius	Eristalomyia oestracea
Epistrophe tarsata	" cryptum
" macularis	Brachypalpus chrysites
" guttata	Cynorrhina fallax
Leucozona lucorum	Zelima pigra
Syrphus annulipes	" triangularis
" arcuatus	Temnostoma apiforme
Olbiosyrphus laetus	

Stand 1930: 102 Arten

5. Studienrat Xaver Wengenmayr - Kaufbeuren hat im März 1929 ein Manuskript abgeschlossen, das im 49. Bericht des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben 1931 veröffentlicht ist (Dipteren aus Bayern, besonders Schwaben, Seite 18 - 80). Die aufgezählten 138 Schwebfliegenarten sind an 29 Orten in Schwaben gefangen worden,

nämlich: Altmach 3 Arten, Auerberg 7, Augsburg 1, Birgsau 2, Dinkelscherben 1, Eistobel 2, Elbsee 2, Füssen 2, Grosskemnat 1, Hohen-
schwangau 3, Hölltobel 4, Hornbachjoch 1, Immenstadt 2, Kaufbeuren
129, Kaufering 1, Kempten 2, Kemptener Hütte 1, Neideck 1, Nördlin-
gen 25, Oberbeuren 1, Obermädelsjoch 1, Oberstdorf 21, Rauheckgipfel
1, Steigbachtobel 6, Stuiben 2, Stuibengipfel 3, Stuibenhäuser 1, Unt-
ersried 1, Neuburg 1. 64 Arten sind Neu-Entdeckungen für Schwaben:

<i>Pipiza quadrimaculata</i>	<i>Baccha obscuripennis</i>
" <i>signata</i>	<i>Chrysotoxum cautum</i>
" <i>bimaculata</i>	" <i>vernale</i>
<i>Triglyphus primus</i>	" <i>octomaculatum</i>
<i>Chrysogaster metallina</i>	" <i>elegans</i>
" <i>solstitialis</i>	<i>Microdon latifrons</i>
<i>Chilosia pedemontana</i>	<i>Volucella inanis</i>
" <i>pubera</i>	<i>Eristalinus sepulcralis</i>
" <i>pagana</i>	<i>Latyrophthalmus aeneus</i>
" <i>variabilis</i>	<i>Eristalis intricarius</i>
" <i>melanopa</i>	" <i>alpina</i>
" <i>frontalis</i>	" <i>horticola</i>
" <i>chrysocoma</i>	<i>Tubifera trivittata</i>
" <i>impressa</i>	<i>Lampetia equestris</i>
" <i>albitarsis</i>	<i>Ceriodides conopoides</i>
" <i>fasciata</i>	<i>Arctophila mussitans</i>
" <i>morio</i>	<i>Cinxia lappona</i>
<i>Pelecocera tricineta</i>	<i>Penthesilea ranunculi</i>
<i>Pyrophaena rosarum</i>	" <i>berberina</i>
" <i>granditarsa</i>	" <i>oxyacanthae</i>
<i>Platychirus podagratus</i>	" <i>floccosa</i>
<i>Xanthandrus comtus</i>	<i>Eumerus tricolor</i>
<i>Epistrophe bifasciata</i>	" <i>ruficornis</i>
" <i>vittigera</i>	" <i>strigatus</i>
" <i>grossulariae</i>	<i>Tropidia fasciata</i>
" <i>cinctella</i>	<i>Zelima lenta</i>
" <i>triangulifera</i>	" <i>ignava</i>
<i>Syrphus lunulatus</i>	" <i>femorata</i>
" <i>diaphanus</i>	" <i>nemorum</i>
" <i>nitidicollis</i>	" <i>abiens</i>
" <i>latifasciatus</i>	<i>Calliprobola speciosa</i>
" <i>melanostoma</i>	
<i>Xanthogramma citrofasciatum</i>	

Mit Wengenmayr eng befreundet finden wir Lehrer Erath von Ziemetshausen. Sie haben sich öfters besucht, denn Erath hat Fliegen in Kaufbeuren gesammelt und Wengenmayr in Ziemetshausen. Wahrscheinlich haben sie auch gemeinsame Ausflüge gemacht, wie aus dem Fundort Füssen, den beide haben, geschlossen werden darf. Die Liste, die Erath zur Veröffentlichung übergibt, enthält 20 Arten von fünf Fundorten: Ziemetshausen 15, Tegelberg 2, Füssen 1, Hauchenberg 1 und Kaufbeuren 1. Drei Arten sind neu für Schwaben:

Psarus abdominalis
Brachyopa ferruginea
Brachypalpus angustus

Stand 1931: 169 Arten

Bestehende Sammlungen

Die Sammlung Heinz Fischer enthält 3048 Belegstücke einheimischer Schwebfliegen in 229 Arten. Für die Bestimmung von etwa einem Drittel bin ich P.Sack und Z.Szilady zu grossem Dank verpflichtet. Den Rest habe ich selbst bestimmt.

Ein ansehnlicher Grundstock stammt von meinem Vater Anton Fischer aus den Jahren 1922 - 48 mit etwa 30 Arten, einschliesslich zweier Erstfunde:

Chilosia impudens
Syrphus venustus

Im Nachlass des bekannten Carabidensammlers Friedrich Hauser, den ich 1952 erworben habe, fanden sich auch 7 Arten Schwebfliegen aus Schwaben, 1892 bei Oberstdorf und 1895 bei Spielmannsau im Allgäu gefangen. Darunter ist die für Schwaben erstmals festgestellte Art

Chilosia melanura

Karl Ruttmann - Nördlingen hat ungewöhnlich reiches Material von 30 Fundorten aus dem Ries gesammelt. Unter 90 Arten sind acht für Schwaben neue Schwebfliegen:

<i>Chilosia laevis</i>	<i>Platychirus discimanus</i>
" <i>grossa</i>	<i>Epistrophe diaphana</i>
" <i>flavipes</i>	<i>Volucella inflata</i>
" <i>stupida</i>	<i>Ferdinandea cuprea</i>

Seit 1932 habe ich selbst Fliegen gesammelt. Unter den 209 in Schwaben erbeuteten Arten sind 83 neu entdeckt:

Pipiza carbonaria	Brachyopa bicolor
" dubia	" conica
Cnemodon fulvimanus	Paragus productus
Orthoneura elegans	Platychirus latimanus
Chilosia derasa	" tarsalis
" grisella	" melanopsis
" recens	" scambus
" loewi	" immarginatus
" sahlbergi	" angustatus
" nigripes	" fulviventris
" nasutula	" perpallidus
" marginata	" dubium
" laeviventris	" cingulatum
" longula	" alpinum
" ?imperfecta	" scalare
" conops	" incompletum
" vulpina	Melangyna quadrimaculata
" honesta	Epistrophe annulata
" intonsa	" lineola
" montana	" punctulata
" pini	" cincta
" albibila	" labiatarum
" brachysoma	Didea intermedia
" trisulcata	Syrphus torvus
" rhynchops	" bucculatus
" gerstaeckeri	" nitens
" carbonaria	Sphaerophoria rüppelli
" zetterstedti	Spathiogaster coarctata
" cynocephala	Microdon eggeri
" rotundiventris	Eristalis pratorum
" mixta	" vitripennis
" longifila	Parhelophilus versicolor
" mutabilis	Eurinomyia lineata
" rufimana	" transfuga
" bergenstammi	" lunulata
Sphegina cornifera	Lampetia armipes
" spheginea	" rufa
" latifrons	" cinerea
" tenuissima	Penthesilea asilica
" nitidula	Tropidia scita
Rhingia austriaca	Zelima tarda

Zelima curvipes

Die Sammlung Gerhard Schuster - Schwabmünchen ist noch nicht ein Jahr alt. Sie enthält 5 Stück Schwebfliegen in 4 Arten von 2 Fundorten (Schwabmünchen und Kloster Oberschönenfeld). Eine neue Art ist noch nicht dabei.

Stand 1963: 263 Arten

Die Entwicklung der schwäbischen Liste

Die Schwebfliegen zählen zu den schönsten und auffälligsten Erscheinungen unserer einheimischen Insektenwelt. Und unter diesen ist es die *Volucella pellucens*, die bereits 1803 schriftlich festgehalten und 1813 erneut aufgezeichnet wird. Der dritte Bearbeiter, Georg Kittel, bringt die Liste 1872 auf 85 Namen, der vierte, Pius Sack, auf 102 und der fünfte, Xaver Wengenmayr, auf 169. Die vorliegende sechste Bearbeitung erreicht 263 Arten, das sind 76% der für Deutschland genannten. Wir finden im Dahl, 20. Teil, von Sack 318 Arten aufgeführt, von denen 235 in Schwaben gefangen wurden. 28 Arten sind im Dahl nicht enthalten. Mit ihnen erhöht sich die Zahl der deutschen Arten auf 344 ohne Berücksichtigung der inzwischen in anderen Gebieten Deutschlands gemachten Neufunde. Ein Abschluss ist jedoch für Schwaben noch nicht erreicht. Mit der Möglichkeit, noch 20 bis 30 Arten zu finden, darf gerechnet werden.

Verzeichnis der bis Ende 1963 in Schwaben festgestellten Arten

(Namen und systematische Ordnung nach P. Sack (1930). Abkürzungen: AF = Anton Fischer, F = Heinz Fischer, K = Georg Kittel, Kr = Kriechbaumer, R = Karl Ruttman, W = Xaver Wengenmayr)

Unterfamilie ChilosiinaePipiza

- quadrimaculata Panz. W: Kaufbeuren 24.5.04. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Burgwalden 7.6.35 und 16.6.37, Im Hart bei Irsingen 5.7.39, Haunstetter Wald 8.5.47, Korbsee 26.5.47. R: Hoppingen 6.41. Schuster: Kl. Oberschönenfeld 30.5.57.
- noctiluca L. K: Halblech (leg. Koch). W: Oberstdorf, Kaufbeuren. F: Kempfenhausen 23.5.36 (leg. Stöcklein), An der Gennach bei Bernbach 12.6.43
- signata Meig. W: Kaufbeuren 8.6.05. F: Haunstetten 3.6.36
- bimaculata Meig. W: Nördlingen. F: Füssen 26.5.42

lugubris Fabr. Kr: Hohenschwangau 30.8.1875 in den Schwansee-
anlagen. W: Kaufbeuren 29.7.07

carbonaria Meig. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Burgwalden
12.5.35, Auerberg 19.5.37, Korbsee 26.5.47

dubia Lundbeck F: Senkele-Aach 2.6.41

Heringia

heringi Zett. K: (Pipiza leucogona Loew) Augsburg. W: Kaufbeu-
ren 8.8.04. F: Aystetten 29.4.34, Haunstetten
1.5.34, 8.5. und 1.6.47, Burgwalden 7. und 12.5.
35, Königsbrunner Heide 22.4.47. R: Bopfingen 5.50

virens Fabr. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, Nördlingen. F: Mertin-
gen 13.5. und 24.6.34, 2.6.35, 14.5.36, 30.5.37,
Ob.Kiental 21.6.36, Haunstetten 3.6.36, Kissing-
Lech 8.7.34, Rinnental 4.6.36, Bruckmoos 16.6.36,
In der Schand bei Pforzen 7.6.36, Schwarzer Laich
15.6.36, Hoppingen 27.5.37, Lechquelle-Alpele 15.
7.37, Dürrenastheide 24.8.37, Gschwender Filz 14.6.
36, Kissinger Heide 28.6.39, Im Hart bei Irsingen
5.7.39, Fuchsberg-Kissing 17.8.41, Epfach-Lech 24.
8.41, Kinsau-Lech 25.8.41, Landsberg-Lech 2.9.41,
Köglen-Lech 25.5.42, Schleissheim-Birket 9.6.33,
Kissinger Heide 21.6.42 und 11.6.47, Bregenz 18.
8.42, Haunstetter Wald 9., 15. und 29.5.47, Illas-
berg A 27.5.50, G 24.6. und 18.7.50, K 27.7.50,
Illasberg 4.6.52, Mertingen ö.Bhf. 7.6.58, R: Möt-
tingen 8.49, Christgarten 8.49, Donauwörth 5.50,
Bopfingen 5.50, Niederhaus 5.50

Cnemodon

fulvimanus Zett. F: Burgwalden 7. und 12.5.35

vitripennis Meig. K: Augsburg.

Triglyphus

primus Loew W: Nördlingen

Orthoneura

nobilis Fall. K: Halblech, Juli (Koch leg.)

elegans Meig. F: Welden 5.7.42

Liogaster

metallina Fabr. W: Kaufbeuren 24.9.07. F: Heilachwald 17.8.41,
Fuchsberg-Kissing 17.8.41

Chrysogaster

chalybeata Meig. K: Augsburg (Lehrer Bischoff leg.), diese von
Kittel als Chrysogaster basalis Loew bestimmte
Fliege ist wahrscheinlich eine chalybeata Meig.
W: Kaufbeuren 21.7.04. F: Welden 5.7.42

- solstitialis Fall. W: (Chr.coemeteriorum L.) Oberstdorf, Kaufbeuren 31.7.07. F: Burgwalden 16.6.37 und 2.7.46, Weiden 5.7.42, Bechhofen 5.8.47
- brevicornis Loew K: (Chr.aerosa Loew) Augsburg (wahrscheinlich gehört dieses von Kittel als aerosa bestimmte Stück hierher). W: Kaufbeuren, Elbsee bei Aitrang 6.6.07. F: Senkele-Aach 2.6.41, Seebichel 2100 m 1.7.47, Illasberg M 30.5.50
- macquarti Loew K: Augsburg. W: Kaufbeuren, an einem Sumpfgraben gegen Biessenhofen 11.5.06. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Mertingen 27.5.34 und 24.5.58, Illasberg M 24.5.58
- viduata L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren 7.6.06 an Sumpfgräben. F: Ulm-Schammertal 26.6.1899 (Hüeber leg.), Mertingen 6.-31.5.34, 21.5.34, Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Kissing-Lechauen 6.6.34, Ob.Kiental 21.6.36, Senkele Aach 2.6.41, Burgwalden 5.6.41, Elbsee 18.5.47, Korbsee 25.5.47, Schaf-Alpe 3.7.47, Illasberg 15.5.48, Rieden-Lech 16.5.48, Illasberg M 30.5.50, R: Huisheim 6.44, Lierheim 5.49, Kartäusertal 5.50, Hoppingen 5.50

Chilosia

- personata Loew Kr: Hohenschwangau 24.8.1869 am Weg auf den Tegberg. W: Auerberg. F: Hinterstein-Ostrach 10.9.41
- pedemontana Rond. W: Zwischen Kemptener Hütte und obern Knie bei Oberstdorf. F: Zwischen Funtensee und Grünsee im Steinernen Meer 2.7.37
- derasa Loew F: Funtensee-Grünsee 2.7.37, Trettach 1250 m 29.6.47, Mussen Alp 29.6.47
- impudens Beck. AF: Kühntal 7.6.44
- grisella Beck. F: Auerberg 3.6.41, Formarinsee-Lechquelle 26.7.41, Gehrengat 2400 m 26.7.41, Spullersee 1825 m 26.7.41
- recens Beck. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Formarinsee-Lechquelle 26.7.41
- pubera Zett. W: Kaufbeuren. F: Mertingen 6.5.34
- antiqua Meig. K: Augsburg (Bischoff leg.). W: Kaufbeuren (sparsa Loew). F: Haunstetter Wald 22.5.34
- loewi Beck. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Auerberg 19.5.37, Funtenseetauern 3.7.37, Stein.Meer-Ob.Schütz 14.7.37, Korbsee 25.5.47, Mussen Alp 29.6.47, Seebichel 1.7.47, Schaf Alpe 3.7.47, Rappenalp 6.7.47. R: Apetshofen 5.50
- sahlbergi Beck. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35
- nigripes Meig. F: Auerberg 19.5.37, Hoppingen 27.5.37, Im Hart bei Irsingen 5.7.39, Köglen-Lech 25.5.42, Füssen 26.5.42
- nasutula Beck. F: Korbsee 26.5.47, Gottesackerplateau 11.7.47. R: Hoppingen 6.50
- marginata Beck. F: Illasberg-Kastell 4.6.52

- laeviventris* Loew F: Mertingen 6.5.34, Moosburg beim Aufhof 9.6.35
- laevis* Beck. R: Hoppingen 5.50
- longula* Zett. F: Lechquelle-Älpele 16.7.37, Illasberg K 25.6.50
- scutellata* Fall. Kr: Hohenschwangau, in den Schwansee-Anlagen und am Weg zum Weissen Haus. W: Kaufbeuren 13.8.04
- latifacies* Loew K: Augsburg (Bischoff leg.); wahrscheinlich gehört das Tier, das Kittel als means Fabr. bezeichnet hat, hierher. *latifacies* Loew (=means Loew). F: Burgwalden 16.9.33, Kissinger Heide 25.8.37, Haunstetter Wald 29.5.47, Schafalpe 3.7.47. R: Hoppingen 5.50
- sp.* (cf. *imperfecta* Beck.) F: Aystetten 29.4.34
- pagana* Meig. W: (pulchripes Loew) Kaufbeuren 13.8.04. F: Kissinger Lechauen 20.4.34, Augsburg 18.4.34, Aystetten 29.4.34, Haunstetter Wald 1.5.34, Bruckmoos 18.5.36, Auerberg 19.5. und 8.9.37, 3.6.41, Kempten 18.7.42, Lindenberg im Allgäu 11.8.42, Stadbergen 14.4.47, Siebentischwald 17.4.47, Hirschberg n.Hindelang 850 m 17.4.47, Ingenried 25.8.63 R: Möttingen 8.49, Mezenau 5.50, Ochsenberg bei Mönchsdeggingen 5.50
- variabilis* Panz. W: Kaufbeuren. F: Burgwalden 17.7.46, Illasberg K 29.5.50, R: Hoppingen 5.50, Bopfingen 5.50, Niederhaus 5.50
- melanopa* Zett. W: Kaufbeuren 20.5.36. F: Neu-Söcking bei Starnberg 5.8.36 (leg. Stöcklein), Haunstetter Wald 9.5.47, Korbsee 26.5.47
- frontalis* Loew W: Kaufbeuren 5.5.36. F: Illasberg 13.5.51
- conops* Beck. F: Siebenbrunn-Lech 17.8.48
- ulpina* Meig. F: Riesen-Lech 24.7.42. R: Hoppingen 5.50
- honesta* Rond. F: Senkele-Aach 2.6.41, Auerberg 3.6.41
- illustrata* Harr. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren, Oberstdorf, Hohenschwangau, Ziemetshausen. F: Burgwalden 16.7.32, Mittenwald 3.8.13, Neu-Söcking bei Starnberg 5.8.36, Moor am Stoffersberg 22.8.37 U.Uhldingen, Ried an der Aach 22.7.41, Welden 5.7.42, Riesen 24.7.42, Neubeuern 8.26, Viechtach 8.26, Burgwalden 1938, 17.8.44, 13. und 19.7.46, 8.8.46, Kissinger Lechauen 3.8.46, Rohrmoos 13.7.47, Starzlach 14.7.47, Grundbach 18.7.47, Giesser 30.7.49, Langweid-Lech 25.6.59. R: Ries
- intonsa* Loew F: Auerberg 19.5.37
- grossa* Fall. R: Ries
- montana* Egg. F: Stein.Meer-Ob.Schütz 14.7.37, Sessladjoch-Ferwall 31.7.41, Muschkopf 1900 m 3.7.47, Schafalpe 8.3.7.47, Oytal 38 17.7.47
- canicularis* Panz. K: Augsburg (Bischoff leg.). Kr: Hohenschwangau. W: Hölldobel bei Oberstdorf, Kaufbeuren, Steigbachtal bei Immenstadt. F: Oberjoch 1.9.

- 33, Oberstdorf 1.9.33, Haunstetter Wald 1.10.33, Langweid-Lech 28.8.37, Landsberg-Lech 2.9.41, Hinterstein-Ostrach 10.9.41, Spielmannsau 1895 (Fr. Hauser leg.), Schongau 8.1920 (Ertl leg.), Trettachknie 29.6.47, Breitengeren Alp 6.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Trettach 34 17.7.47, Eschenlaine 890m 22.8.47, Eschenlaine 116 23.8.47, Eschenloher Moos 24.8.47, Kreuzeck 7 31.7.52, Bäründe 1.8.52. R: Ries
- pini* Beck. F: Korbsee 25.5.47
- chrysocoma* Meig. W: Kaufbeuren. F: Haunstetter Wald 8. und 9.5.47, Korbsee 25.5.47
- flavipes* Panz. R: Ries
- albipila* Meig. F: Kuhsee s. Hochzoll 14.4.47. R: Ochsenberg 5.50, Mezenau 4.50
- stupida* Beck. R: Bopfingen
- brachysoma* Egg. F: Siebentischwald 17.4.47, Unter-Fendt 23.5.48
- chloris* Meig. K: (flavicornis Fabr.) Augsburg (Bischoff leg.). W: Kaufbeuren 20.4.04, Stuißen bei Immenstadt. F: Mertingen 15.4.-6.5.34, 14.5.35, 14.5.36, Burgwalden 7.5.36, Aystetten 29.4.34, Auerberg 19.5.37, Göggingen-Wertach 10.4.47. R: Möttingen 5.50, Kartäusertal 5.50, Mezenau 5.50
- trisulcata* Beck. F: Korbsee 26.5.47, Illasberg A 27.5.50, R: Kartäusertal 5.50, Deggingen 5.50
- impressa* Loew W: Kaufbeuren. F: Lenggries 30.7.33, Senkele-Aach 2.6.41, Fuchsberg-Kissing 17.8.41, Füssen 26.5.42, Hohenems 19.8.42, Korbsee 26.5.47, Illasberg 15.5.48, Illasberg C 29.5.50
- rhynchops* Egg. F: Funtensee-Grünsee 2.7.37, Füssen 26.5.42, Ob. Hinterstein an der Ostrach 26.5.47
- gerstaeckeri* Beck. F: Kissinger Lechauen 17.6.47, Breitengeren Alp 1150 m 6.7.47, Gaisalpsee 19.7.47, Stillachauen 810 m Oberstdorf 21.7.47, R: Kartäusertal 5.50, Bopfingen 5.50
- carbonaria* Egg. F: Auerberg 3.6.41, Offingen-Donau 12.6.47, Illasberg 13.5.51
- albitarsis* Meig. W: Kaufbeuren 30.4.03. F: Rinnental 4.6.36, Waltenhofen-Lech 14.5.37, Auerberg 3.6.41, Füssen 26.5.42, Illasberg 15.5.48. R: Hopppingen 6.50
- fasciata* Egg. et Schin. W: Kaufbeuren
- morio* Zett. W: Kaufbeuren 1.5.05. F: Siebentischwald 17.4.47
- zetterstedti* Beck. F: Mertingen 18.7.37, Salletalm 14.8.47
- cynoccephala* Loew F: Starzlach 14.7.47
- vernalis* Fall. Kr: In der Bleckenau bei Hohenschwangau. W: Kaufbeuren 18.4.04 und 22.7.07. F: Mertingen 15.4.34, 21.4.35, Haunstetter Wald 16.4.34, Siebentischwald 17.4.47. R: Möttingen 9.49, Kleiner Hühnerberg 5.50
- rotundiventris* Beck. F: Mertingen 14.5.36, Siebentischwald 17.4.47, Königsbrunn-Lech 22.4.47

- mixta Beck. F: Aystetten 29.4.34
- melanura Beck. F: Spielmannsau 1895 (Fr.Hauser leg.), Kinsau
Lech 25.8.41, Siebentischwald 17.4.47, Trettach
1250 m 29.6.47, Mussen Alp 29.6.47, Sperrbach
29.6.47, Muskopf 1900 m 3.7.47, Schaf Alpe 3.7.
47, Schwarze Hütte 1210 m 5.7.47, Breitengeren
Alp 6.7.47, Gais Alp 1200 m 19.7.47, Gaisalpsee
19.7.47, Rappenalp 6.7.47
- longifila Beck. F: Mertingen 15.4.34
- mutabilis Fall. F: Mertingen 2.6.35
- proxima Zett. K: (modesta Egger) Augsburg (Bischoff leg.)
- ruralis Meig. K: (praecox Zett.) Augsburg. W: Kaufbeuren. F:
Burgwalden 21.4.34, Aystetten 29.4.34, Haunstet-
ter Wald 1.5.34, Stadtbergen 14.4.47, Königs-
brunner Heide 22.4.47. R: Kartäusertal 5.50
- rufimana Beck. F: Mertingen 14.5.35
- bergenstammi Beck. F: Auerberg 3.6.41, Sebastiansanstich 11.5.
47, Haunstetter Wald 15.5.47, Mindelheimer
Hütte 13 4.7.47

Unterfamilie Pelecocerinae

Pelecocera

- tricincta Meig. W: Kaufbeuren 10.8.06. F: Haunstetter Wald 30.
6.35, 25. und 31.8.48, 30.7.39, Bruckmoos 16.6.
36, Königsbrunner Heide 16.7.39, Kissinger Hei-
de 21.6.42

Chamaesyrrhus

- scaevoides Fall. K: Augsburg. F: Haunstetter Wald 30.8.34, 30.
6.35, 6.8.37, 22.6.41, 15.5.47, 6.6. und 6.8.
48, Alpele-Zug 15.7.37

Unterfamilie Spheginae

Sphegina

- cornifera Beck. F: Bärgündele 1.8.52
- sphegina Zett. F: Weissensee 16.5.37
- latifrons Egg. F: Illasberg 4.6.52
- clunipes Fall. Kr: Schwansee-Anlagen und am Weg zum Weissen
Haus bei Hohenschwangau. W: Kaufbeuren 4.6.05,
Oberstdorf, Elbsee bei Aitrang 6.07. F: Kreuth
1.6.14, Burgwalden 7.6.35, Rachelsee 3.8.35,
Unter-Rothan 24.7.37, Marulbach bei Raggal 24.
7.41, Starzlach 14.7.47, Trettach 34 17.7.47,
Illasberg K 29.5.50, 17.7.50, Illasberg C 24.
6.50, Illasberg 13.5.51, Bärgündele 1.8.52
- tenuissima Szilady F: Füssen 26.5.42. R: Ries

Neoscasia

- podagrica Fabr. K: Augsburg. Kr: In den Schwansee-Anlagen bei Hohenschwangau. W: Kaufbeuren, Nördlingen. F: Waltenhofen-Lech 14.5.37, Auerberg 19.5.37, Landsberg-Lech 2.9.41, Burgwalden 5.6.41, Kläpper Filz 25.7.42, Deutenhausen 29.7.42, Auerberg 3.6.41, Schleissheim-Birket (leg.Asn) 9.6.33. R: Mezenau 5.50
- floralis Meig. K: (Ascia quadripunctata Meig.) Augsburg. F: Burgwalden 7.5.36, Gschwender Filz 14.6.36, Mertingen 13. und 31.5.35, Weizern 17.5.37, Augsburg 24.6.42, Mertingen 6.5.34, Auerberg 3.6.41, Starzlach 14.7.47, Illasberg 4.6.52, Ingenried 25.8.63
- dispar Meig. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, in einem Sumpfgraben gegen Biessenhofen 10.5.06. F: Mertingen 6. und 13.5.34, 13.5.-21.7.35, 14.5.-19.7.36, Burgwalden 7.5.36, Gschwender Filz 14.6.36, Elbsee 18.5.47, Illasberg M 30.5.50
- nitidula Meig. F: Mertingen 21.5.35, 14.5.36

Unterfamilie BrachyopinaeRhingia

- rostrata L. K: Augsburg. Kr: Am ersten Drittel des Tegelbergs und am Weg zum Weissen Haus bei Hohenschwangau. W: Füssen, Immenstadt, Kaufbeuren, Kempten, Ziemetshausen (Erath leg.). F: Litzau 25.7.42, Rappenalpenbach 6.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Trettach 36 17.7.47, Illasberg C 29.5.50, Bärgünde 1.8.52, Ingenried 7.8.63
- austriaca Meig. F: Illasberg 15.5.48, Bärgünde 1.8.52
- campestris Meig. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, Steigbachtal bei Immenstadt, Birgsau bei Oberstdorf, Untrasried, Oberbeuren bei Kaufbeuren, Eistobel zwischen Riedholz und Harbatzhofen, Hauchenberg (Erath leg.). F: Oberjoch 1.9.33, Funtenseetauern 3.7.37, Lech-Warth 15.7.37, Formarinsee-Lechquelle 26.7.41, Spullersee 27.7.41, Lechquelle 14.7.37, Kuhsee-Hochzoll 7.6.38, Senkele-Aach 2.6.41, Oberstdorf 1892 (leg.Fr.Hauser), Auerberg 3.6.41, Elbsee 12.5.46, Korbsee 25.5.47, Mussenalp 29.6.47, Muschkopf 3.7.47, Schafalpe 3.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Oytal 38 17.7.47, Illasberg 15.5.48, A 27.5.50, C 29.5.50, D 25.6.50, G 24.6.50, K 29.5.50, Bärgünde 1.8.52, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, Ingenried 25.8.63. R: Niederhaus 5.50, Hoppingen 8.5.52, Schwalbtal-Wemding 30.4.52

Brachyopa

- bicolor Fall. F: Korbsee 26.5.47
- ferruginea Fall. W: Ziemetshausen (Erath leg.). F: Oberstdorf (Fr.Hauser leg.1892)

conica Panz. F: Weissensee 16.5.37, Haunstetter Wald 9.5.47

Unterfamilie Syrphinae

Paragus

tibialis Fall. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, auf der Oberbeurer Alp 25.7.35, Nördlingen August 1906. F: Haunstetter Wald 6.8.37, Kissinger Heide 28.6.39, Königsbrunner Heide 16.7.39, Birgsau 7.7.47, Emskeim 21.8.46, Illasberg G 24.6.50. R: Ries

productus Schiner F: Gottesackerplateau 11.7.47

bicolor Fabr. K: Augsburg. W: Ziemetshausen (Erath leg.), Ablass bei Augsburg, Kaufbeuren 7.6.06. F: Breitbrunn 12.8.33, Haunstetten 5.7.34

Pyrophaena

rosarum Fabr. W: Kaufbeuren, im Eichwald. F: Mertingen 20.7.33, 6. und 13.5.34, 7.8.35, Elbsee 12.5.46, Korbsee 26.5.47

granditarsa Forst. W: (Pyrophaena ocymi Fabr.) Kaufbeuren, am Oswaldweiher, Weiher an der Strasse nach Leinau

Platychirus

manicatus Meig. Kr: Am Weg auf den Tegelberg bei Hohenschwangau 24.8.1869. W: Steigbachtal bei Immenstadt, Hornbachjoch bei Oberstdorf über 2000 m, Kaufbeuren 6.8.06. F: Mertingen 24.6.34, Funtensee-Grünsee 2.7.37, Kinsau-Lech 25.8.41, Oberjoch 9.9.41, Trettach 2 29.6.47, Mussen-Alp 29.6.47, Sperrbach 29.6.47, Seeöichel 1.7.47, Schafalpe 3.7.47, Mindelheimerhütte 14 4.7.47, Gaisalpsee 19.7.47, Kreuzeck 7 31.7.52. R: Ries

latimanus Wahlb. R: Utznemmingen 6.4.47. F: Göggingen-Wertach 10.4.47

discimanus Loew R: Mezenau 4.50

albimanus Fabr. K: Augsburg. Kr: Am Fuss des Tegelberges bei Hohenschwangau. W: Kaufbeuren. F: Oberjoch 1.9.33, Burgwalden 21.7.34, 7.5.36, Unt.Lang-Moos im Kempfener Wald 6.9.37, Senkele-Aach 2.6.41, Auerberg 3.6.41, Spullersee 26.7.41, Zipfelsalp bei Hinterstein 10.9.41, Riesen 24.7.42, Füssen 26.5.42, Forchach 26.8.42, Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Haunstetter Wald 8.5.47, Hinterstein 24.5.47, Buchrainer Alp 6.7.47, Breitengerenalp 6.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Gaisalp 43 19.7.47, Gaisalpsee 19.7.47, Gaisalp 45 19.7.47, Bärgünde 1.8.52, R: Möttingen 9.49, Christgarten 1.8.49

podagratus Zett. W: Kaufbeuren 8.8.35

tarsalis Schum. F: Füssen 26.5.42, Illasberg 13.5.51

- melanopsis Loew F: Lechquelle-Älpele 15.7.37, Gehrengrat 26.7.41, Seebichel 1.7.47, Mindelheimer Hütte 13 u. 14 4.7.47, Gottesackerplateau 6.7.47, Kreuzeck 7 31.7.52
- scambus Staeger F: Burgwalden 2.6.34, 12.5.35, Rosshaupten Bhf. 18.5.48, Illasberg M 30.5.50
- immarginatus Zett. F: Burgwalden 8.6. und 21.7.34, 2.8.35, 7.5.36, Mertingen 17.6.35, 7.8.35, Elbsee 12.5.46
- clypeatus Meig. K: Augsburg. Kr: In den Schwansee-Anlagen bei Hohenschwangau. F: Mertingen 30.7.33, 6.5.- 24.6.34, 21.5.-7.8.35, 25.7.35, Burgwalden 7.6.35, 7.5.36, 12.5.35, Formarinsee-Lechquelle 26.7.41, Höfen-Lech 7.8.41, Fuchsberg-Kissing 17.8.41, Kinsau-Lech 25.8.41, Haunstetter Wald 8. und 15.5.47, Elbsee 18.5.47, Korbsee 25.5.47, Strub bei Berchtesgaden 14.8.47, Rosshaupten Bhf. 18.5.48, Horgau 27.5.48, Siebentischwald 29.7.49, Illasberg 11.8.51, 4.6.52, 28.8.52. R: Christgarten 1.8.49, Appetshofen 5.50
- angustatus Zett. F: Heilachwald 17.8.41, Illasberg N 19.7.50
- fulviventris Macq. F: Mertingen 30.7.33, Elbsee 18.5.47
- perpallidus Verr. F: Kissinger Lechauen 6.6.34, Burgwalden 12.5.35, Elbsee 18.5.47, Korbsee 25.5.47
- peltatus Meig. Kr: Hohenschwangau 28.8.1869 in den Schwanseelanlagen. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren am Oswaldweiher, Juni und August. F: Haunstetter Wald 6.8.33, 1.5. und 30.8.34, Burgwalden 12.5.35, Auerberg 3.6.41, Landsberg-Lech 2.9.41, Illasberg 13.5.51. R: Christgarten 8.49
- scutatus Meig. Kr: Hohenschwangau 18.8.1869 am untersten Drittel des Tegelberges. W: Nördlingen, Kaufbeuren 24.8.1911. F: Füssen 26.5.42, Schwarze Hütte 1210 m 5.7.47, Illasberg 15.5.48

Melanostoma

- dubium Zett. F: Burgwalden 7.5.36, Stein.Meer-Ob.Schütz 14.7.37, Lechquelle-Älpele 15.7.37, Älpele-Zug 15.7.37
- ambiguum Fall. K: Augsburg. W: Kaufbeuren.
- cingulatum Egger F: Auerberg 3.6.41
- mellinum L. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren, Nördlingen. F: Auerberg, Augsburg, Aystetten, Bruckmoos, Burgwalden, Deutenhausen, Elbsee, Forgggen, Fuchsberg, Füssen, Gottesackerplateau, Haunstetter Wald, Heilachwald, Illasberg, Ingenried, Kempten, Königsbrunner Heide, Korbsee, Landsberg, Langweid, Mertingen, Mertingen ö.Bhf., Moosburg beim Aufhof, Peiting, Pforzen (In der Schand), Riesen, Rohrmoos, Roskopf, Siebenbrunn, Siebentischwald, Stadtergen, Starzlach, Trettach, Waltenhofen, Weissensee, Westerholz. Fr.Hauser: Spielmannsau 1895. R: Christgarten, Lierheim, Neuburg.
- alpinum Szilady F: Burgwalden 12.5.35, Formarinsee-Lechquelle 26.7.41, Pettneu 1200 m 2.8.41, Kinsau-Lech

25.8.41, Füssen 26.5.42, Haunstetter Wald 27.4. und 8.5.47, Seebichel 1.7.47, Trettach 920 m 17.7.47, Illasberg 15.5.48, A 27.5.50, C 29.5.50, Ingenried 7.8.63. R: Magerbein 6.49

scalare Fabr. F: Mertingen 6.5.34, 7.8.-1.9.35, 18.7.37, Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Füssen 26.5.42, Ablass 6.7.42, Deutenhausen 29.7.42, Oytal 38 17.7.47, Illasberg 15.5.48, 13.5.51, 4.6.52, A 27.5.50, C 29.5. und 16.7.50, G 24.6. und 18.7.50, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, Ingenried 25.8.63

incompletum Beck. F: Burgwalden 12.5.35, Weissensee 16.5.37

Xanthandrus

comtus Harris W: (Melanostoma hyalinata Fall.) Kaufbeuren.
AF: Burgwalden 25.7.43

Melangyna

quadrimaculata Verr. F: Aystetten 29.4.34

Ischyrosyrphus

liophthalmus Schiner Sack: Allgäu. F: Kreuzeck 7 31.7.52

laternarius O.F.Müller Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren

glaucius L. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau, im Tale. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren, Ziemetshausen (Erath leg.). F: Burgwalden 16.7.32, 16.7.33, 11.8.44, Überföhring 7.9.32 (Stöcklein leg.), Kempfenhausen 23.8.36 (Stöcklein leg.). R: Ries

Epistrophe

tarsata Zett. Sack: Allgäu.

macularis Zett. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren 18.4.04. F: Weissensee 16.5.37, 1.6.41, Auerberg 19.5.37, 3.6.41, Senkele-Aach 2.6.41, Haunstetten-Lech 1.4.47, Göggingen-Wertach 10.4.47, Haunstetter Wald 27.4.47, 29.5.47

balteata Deg. K: Augsburg, Öttingen. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren. F: Augsburg, In den Bänken beim Formarinsee, Bärgündele, Batzenhofen, Birgsau, Burgwalden, Ehrwang-Heide, Gögginger Wäldle, Haltenberg-Lech, Im Hart bei Irsingen, Haunstetter Wald Hohenems, Illasberg, Kaufering-Lech, Königsbrunner Heide, Litzau, Mering-Lech, Mertingen, Oberjoch, Pfersee-Wertach, Rohrmoos, Urspring-Lech. R: Christgarten 1.8.49

bifasciata Fabr. W: Kaufbeuren 29.5.04, 5.6.15, F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Kuhsee-Hochzoll 7.8.36, Weissensee 1.6.41, Senkele-Aach 2.6.41, Füssen 26.5.42, Haunstetter Wald 9.5.48, R: Hopingen 5.50, Seglohe 6.50

annulata Zett. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Burgwalden 7.6.35, 5.6.41, Korbsee 25.5.47, Rohrmoos 13.7.47

- lineola Zett. F: Haunstetter Wald 6.5.36, Täfertingen 3.5.37, Auerberg 19.5.37 und 3.6.41, Senkele-Aach 2.6.41 Illasberg 3.6.41
- vittigera Zett. W: Kaufbeuren. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Wiesfilz 26.7.42, Kreuter Steg 6.6.49, Korbsee 26.5.47
- grossulariae Meig. W: Kaufbeuren 1.9.34, Tegelberg (Erath leg.) F: Kissinger Lechauen 20.7.33, Haunstetter Wald 13.9.33
- diaphana Zett. J.F.Asn: Ascholding 13.7.32. R: Kleiner Hühnerberg 5.49
- punctulata Verr. F: Pfersee 22.4.47
- auricollis Meig. Kr: Hohenschwangau, am ersten Drittel des Tegelsees und in den Schwanseeanlagen, ausserdem am Weg zum Weissen Haus. F: Nudelsgrern am Säuling 30.6.46, Königsbrunn-Lech 22.4.47, Schwabhof-Lech 22.4.47, Haunstetter Wald 30.5.48
- cinctella Zett. W: Kaufbeuren. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, In der Schand bei Pforzen 7.6.36, Batzenhofen 18.9.38, Kinsau-Lech 25.8.41, Landsberg-Lech 2.9.41, Korbsee 25.5.47, Illasberg 15.5.48
- cincta Fall. F: Illasberg 15.5.48
- triangulifera Zett. W: Kaufbeuren 30.5.04. F: Haunstetter Wald 8.5.47
- guttata Fall. Sack: Allgäu
- umbellatarum Fabr. Kr: Alpsee, Schwanseeanlagen und Weg zum Weissen Haus bei Hohenschwangau. W: Nördlingen, Oberstdorf, Kaufbeuren 2.9.07, 24.8.11. J.N.Ertl: Reit im Winkl 24.8.16
- labiatarum Verr. F: Moor am Stoffersberg bei Buchloe 22.8.37
- lasiophthalma Zett. K: Deuringen, die Puppe in Mehrzahl in Moos anfang März, die Fliege schlüpfte 27.März. W: Kaufbeuren. F: Haunstetten-Lech 1.4.47

Eriozone

- syrphoides Fall. Kr: Hohenschwangau 19. und 25.8.1869, Schwanseeanlagen, Am Weg zum Weissen Haus. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren. F: München 3.6.1883

Leucozone

- lucorum L. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren 20.5.33, Stuibengipfel 20.6.04, Auerberg. AF: Aindling 20.5.26. F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Auerberg 19.5.37 und 3.6.41, Füssen 26.5.42, Riesen 24.7.42, Funtensee-Grünsee 2.7.37, Neubeuren 8.26, München 3.6.1883, Korbsee 26.5.47, Schafalpe 3.7.47, Ob dem Speicher 1580 m 3.7.47, Grünten 13.6.48, Illasberg C 29.5.50, Am Letten bei Pforzen 5.6.58. R: Enkingen 8.41

Didea

- alneti Fall. Kr: Am Alpsee, in den Schwanseeanlagen und an der Strasse zum Weissen Haus bei Hohenschwangau. Sack: Allgäu. F: Haunstetter Wald 31.8.47
- fasciata Macq. Kr: Am Alpsee bei Hohenschwangau. W: Kaufbeuren. F: Oberjoch 1.9.33, Burgwalden 16.9.33, Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Ingenried 7.8.63
- intermedia Loew F: Königsbrunner Heide 24.9.41

Lasioticus

- pyrastris L. K: Augsburg. Kr: Bei Hohenschwangau am Weg zum Weissen Haus und am Weg auf den Tegelberg. W: Nördlingen, Augsburg, Kaufbeuren, Hohenschwangau, Oberstdorf, Raubeckgipfel 2404 m August 1901, Obermädelsjoch 1900 m 2.8.35, Tegelberg 1700 m (Erath leg.). F: Haunstetten 6.8.33, Oberjoch 1.9.33, Augsburg 6.7.34, Mertingen 19.7.34, Burgwalden 21.7.34, 25.7. und 2.8.35, Ansbacher Hütte bei Schnann 3.8.41, Riesen 24.7.42, Kissinger Heide 25.8.37, Lamsenscharte 9.6.39, Riesen-Lech 24.7.42, Schwarzfurgge-Rote Wandspitze 22.8.42, Trettachknie 29.6.47, Gottesackerplateau 11.7.47, Schlauersbach 5.8.47, Eis-See 31.7.52. Ruile: Rohrbach. R: Bühl 9.48, Hoppingen 4.50, Christgarten 1.8.49. Schuster: Schwabmünchen 15.6.61
- seleniticus Meig. Kr: Bei Hohenschwangau am Weg zum Weissen Haus 19.8.1869. W: Kaufbeuren. F: Lamsenscharte 9.6.39, Burgwalden 19.7.46, Seebichel 2100 m 1.7.47, Birgsau 7.7.47, Gottesackerplateau 11.7.47. R: Deggingen 8.50

Syrphus

- albostriatus Fall. Kr: Alpsee, Schwanseeanlagen und Bleckenau. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren. AF: Batzenhofen
- tricinctus Fall. Kr: Schwanseeanlagen 4.9.1869. Sack: Allgäu. W: Nördlingen. F: Auerberg 3.6.41, Bechhofen 5.8.47, Illasberg K 29.5.50
- venustus Meig. AF: Kissinger Lechauen 5.6.32. F: Burgwalden 7.6.35, 12.5.35, Haunstetten-Lech 4.6.39, 11.5.47, Haunstetter Wald 27.4.47, Schwabhof-Lech 1.5.47, Illasberg G 29.5.50, K 29.5.50. R: Ries
- lunulatus Meig. W: Kaufbeuren 20.5.04, 15.7.06, 3.8.11. R: Ries
- annulipes Zett. Sack: Allgäu. F: Säuling 30.6.46, Kühltal 7.8.46, Rappenalp 6.7.47
- torvus Osten-Sacken F: Aystetten 29.4.34, Haunstetten 1.5. und 19.9.34, Burgwalden 21.7.34 und 7.5.36, Kissinger Heide 28.6.46, Göggingen 30.6.46, Burgwalden 13.7.46, Wörishofen 14.7.46, Jägerhütte Pöllat 25.7.46, Lösertal 1360 m 25.7.46, Illasberg 15.5.48. R: Ries
- diaphanus Zett. W: Kaufbeuren, Auerberg. F: Buchrainer Alp 6.7.47
- ribesii L. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren, Nördlingen. F: Mertingen 15.6.33, 10.6.34, 7.7.35,

- 14.5.36, 23.9.46, Burgwalden 8.6.34, 16.5.24, 20.6.
-13.7.46, Haunstetten 5.7.34, 22.9.35, Bruckmoos 16.
6.36, Moor am Stoffersberg bei Buchloe 22.8.37, Da-
vos 14.10.37, Reit im Winkl 27.7.16 (J.N.Ertl leg.)
Wellenburger Wald 20.6.43, Jägerhütte Pöllat 25.7.46,
Geltendorf Bhf. 4.5.47, Hinterstein 24.5.47, Mindel-
heimer Hütte 13 4.7.47, Starzlach 14.7.47, Bechhofen
5.8.47, Siebentischwald 21.8.48, Illasberg A 27.5.50.
R: Nonnenholz 7.49, Christgarten 1.8.49
- vitripennis* Meig. K: Augsburg. W: (S.Topiarius Meig.) Nördlin-
gen, Kaufbeuren 20.5.37, Oberstdorf, Neideck
bei Hohenschwangau, Stuibenhäus bei Immenstadt
1660 m. F: Burgwalden 16.9.33, Hochzoll-Kuhsee
17.9.33, Mertingen 23.6.35, Batzenhofen 18.9.
38, Lohwald 2.6.41, Auerberg 3.6.41, Kaufe-
ring-Lech 2.9.41, Königsbrunner Heide 24.9.
41, Füssen 26.5.42, Riesen 24.7.42, Oberhalb
Formarinjoch 22.8.42, Augsburg 18.7.46, Jä-
gerhütte Pöllat 25.7.46, Rieden-Lech 16.5.48
R: Möttingen 6.48 und 8.49
- ochrostoma* Zett. K: Augsburg. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren. F:
Burgwalden 21.7.34, Füssen 26.5.42, Illasberg
30.5.50. R: Kl.Hühnerberg 5.50
- nitidicollis* Meig. W: Kaufbeuren 20.5.04. AF: Hochzoll-Kuhsee
7.8.36. F: Auerberg 3.6.41, Burgwalden 2.6.34
- arcuatus* Fall. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren (Erath leg.). F: Wal-
tenhofen-Lech 14.5.37, Riesen 24.7.42, Urspring-
Lech 25.7.42, Siebenbrunn 20.6.46, Illasberg 23.
7.46, Stadtbergen 14.4.47, Siebentischwald 17.4.
47, Pfersee 22.4.47, Haunstetter Wald 8. und 15.
5.47, Unter Fendt 23.5.48, Mindelheimer Hütte 13
4.7.47, Schwarze Hütte 1210 m 5.7.47, Landsberg
30.9.49
- corollae* Fabr. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau. Sack: Allgäu.
W: Nördlingen, Kaufbeuren, Oberstdorf. F: Augs-
burg 26.9.33, 6.7. und 4.9.34, Haunstetten 2.8.
34, 6.8.33, Burgwalden 8.6. und 21.7.34, Gross-
hesseloh 7.7.33, Mertingen 24.6.34, 14.7.35,
Galler Filz 24.6.37, Moor am Stoffersberg bei
Buchloe 22.8.37, Dürrenastheide 24.8.37, Ehr-
wang-Heide 30.8.37, U.Langmoos im Kemptener Wald
6.9.37, Königsbrunner Heide 13.8.39, Fuchsberg
Kissing 17.8.41, Hohenfurch-Lech 25.8.41, Ober-
joch 9.9.41, Kissinger Lechauen 8.6.47, Oytal
30.7.47, Illasberg 15.5.48, Burgwalden 27.6.48,
Illasberg 27.8.52. R: Christgarten 1.8.49
- luniger* Meig. Kr: Am Weg zum Tegelberg, Schwanseanlagen, Blek-
kenau. W: Kaufbeuren 1.5.05, Nördlingen. F: Ober-
joch 1.9.33, Aystetten 29.4.34, Burgwalden 2.8.35,
Funtenseetauern 3.7.37, Lechquelle-Alpelle 15.7.37,
Forchach-Lech 26.8.42, Schafalpe 3.7.47, Mindel-
heimer Hütte 13 4.7.47, Kaufbeuren Bhf. 14.5.48,
Illasberg 15.5.48. R: Kl.Hühnerberg 5.49, Hoppin-
gen 8.49, Bopfinger 5.50
- bucculatus* Rond. F: Hohen-Freyberg 1.6.41, Senkele-Aach 2.6.41,
Egle-Filz 25.7.42, Häselgehr-Klamm 26.8.42
- nitens* Zett. F: Königsbrunner Heide 24.9.41. R: Ries

latifasciatus Macq. W: (excisus Zett.) Kaufbeuren, Nördlingen.
 F: Mertingen 3.6.34, Eschenlaine 23.8.47,
 Illasberg 28.8.52, R: Christgarten 1.8.49
 melanostoma Zett. W: Kaufbeuren 18.5.04

Sphaerophoria

scripta L. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau. W: Nördlingen,
 Kaufbeuren. F: Augsburg, Batzenhofen, Burgwalden,
 Dürrenastheide, Formarinsee-Lechquelle, Fuchsberg-
 Kissing, Haunstetten, Höfen-Lech, Illasberg G u.T,
 Kempten, Königsbrunner Heide, Korbsee, Kühlental,
 Mertingen, Mindelheimer Hütte 14, Möseralp, Ober-
 joch, Oberstdorf 47, Rinnental, Rosshaupten Bhf.,
 Siebentischwald. R: Magerbein 6.48, Möttingen 8. u.
 9.49, Neuburg 8.49, Christgarten 8.49. F: Haldiger
 Rain im Kemptener Wald 5.9.37
 menthastri L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, Auerberg. F: Burgwal-
 den, Bannwaldsee, Deutenhausen, Egle Filz, Elbsee
 Formarinsee-Lechquelle, Fuchsberg-Kissing, Gottes-
 ackerplateau, Haunstetten, Hirschau-Lech, Illas-
 berg C,G,M, Kaufering-Lech, Kematsriedmoos, Kemp-
 ten, Kinsau-Lech, Kissing-Lech, Korbsee, Kreuter
 Steg, Mertingen, Mertingen ö.Bhf., Moosburg beim
 Aufhof, Oberjoch, Riesen, Rosshaupten Bhf.,
 Schluchsee, Siebentischwald, Unter-Rothan. R: Möt-
 tingen, Hoppingen. K: Halblech (Koch leg.)
 F: Pettneu 2.8.41, Höfen-Lech 7.8.41, Fuchsberg-
 Kissing 17.8.41, Epfach 24.8.41
 rüppelli Wied. F: Auerberg 3.6.41, Höfen-Lech 7.8.41. R: Appets-
 hofen 5.50

Xanthogramma

citrofasciatum Deg. W: Kaufbeuren 20.5.04, Ziemetshausen (Erath
 leg.). F: Mertingen 6.-31.5.34, 14.5.36,
 Haunstetter Wald 8.-15.5.47. R: Hoppingen
 5.50
 ornatum Meig. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, Ziemetshausen (Erath
 leg.). F: Mertingen 6.5.34, Hochfeld 3.8.46, Bech-
 hofen 5.8.47, R: Hoppingen 20.5.49, Kaufertsberg
 8.48

Olbiosyrphus

laetus Fabr. Sack: Allgäu (Oberstdorf)

Unterfamilie Bacchinae

Doros

conopeus Meig. K: Augsburg. R: Hoppingen 5.47

Baccha

elongata Meig. Kr: Schwanseeanlagen. W: Kaufbeuren, Hölldobel bei Oberstdorf. F: In der Schand bei Pforzen 7.6.36, Weil im Hegau 6.8.36, Hoppingen 27.5.37, Füssen 26.5.42, Augsburg 16.7.42, Füssen 11.10.42, Augsburg 4.7.42, Oytal 38 17.7.47, Strub bei Berchtesgaden 14.8.47, Isenberg 26.8.47, Illasberg 15.5.48 und 13.5.51, K 25.6.50 und 17.7.50, A 27.5.50, C 29.5.50

obscuripennis Meig. W: Kaufbeuren. F: Starzlach 14.7.47

Spathiogaster

coarctata Schum. F: Starzlach 14.7.47

Unterfamilie Chrysotoxinae

Chrysotoxum

- fasciolatum* Deg. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren, Hölldobel bei Oberstdorf. F: Oberjoch 1.9.33, Reit im Winkl (J.N.Ertl leg.) 24.7.16, Valepp Schliersee 12.6.32 (F.J.Asn leg.). R: Deggingen 5.50
- arcuatum* Meig. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau am Weg zum Weissen Haus. W: Kaufbeuren, Hohenschwangau-Weisses Haus, Zw. Immenstadt und Almagach. F: Lech 1447 m 9.7.37, Reit im Winkl (J.N.Ertl leg.) 12.8.17, Böhmerwald 16.8.32, Füssen 26.5.42, Spielmannsau 1895 (Fr.Hauser leg.), Oberjoch 1.9.33, Korbsee 26.5.47, Sperrbach 29.6.47, Schwarze Hütte 5.7.47
- cautum* Harr. W: Kaufbeuren. AF: Heilbronn 17.5.26, München 30.6.01 (Öttel leg.)
- intermedium* Meig. Kr: Hohenschwangau, am ersten Drittel des Teigelberges und am Weg zum Weissen Haus. F: Jägerhütte Pöllat 25.7.46, Eschenlaine 23.8.47
- bicinctum* L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren, Nördlingen. F: Mertingen 20.7.33, 10.6.34, 21.7.35, Burgwalden 21.7.34, 16.6.37, Friedberg 18.6.36, Gschwender Filz 14.6.36, Moor am Stoffersberg bei Buchloe 22.8.37, Brannenburg 23.7.23 (Olsufjew leg.), Ansbacher Hütte bei Schnann 3.8.41, Kissinger Heide 21.6.42 Egle Filz 25.7.42, Ursprin-Lech 25.7.42, Litzau 25.7.42, Horn-Lech 28.7.42, Kissinger-Lech 17.6.47, Spielmannsau-Trettach 29.6.47, Bechhofen 5.8.47, Burgheim-Donau 19.7.58. R: Mezenau 6.47, Hoppingen 8.49, Brennhof 6.52
- vernale* Loew W: Kaufbeuren, Ziemetshausen (Erath leg.). F: Möseralp 2.8.16 (J.N.Ertl leg.), Haunstetten-Lech 11.5.47, Haunstetter Wald 15.5.47, Am Lech bei Mertingen 8.5.50. R: Kl.Hühnerberg 5.49, Hoppingen 5.50, Möttingen 5.50
- festivum* L. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren, Nördlingen. F: Burgwalden 8.6. und 21.7.34, Haunstetten 16.5. und 3.6.36, Königsbrunner Heide 24.8.39, Offingen-Donau 22.6.47, Jachenmündung-Isar 20.8.47, Hochzoll-

Kuhsee 15.9.47. R: Mezenau 6.47, Holheim 6.52
octomaculatum Curt. W: Nördlingen. F: Mertingen 20.6.37, Bozen,
Meran 8.9.98
elegans Loew W: Kaufbeuren. F: Meran 7.9.1896 (Kriechbaumer leg.)

Unterfamilie Psarinae

Psarus

abdominalis Fabr. W: Ziemetshausen (Erath leg.).

Unterfamilie Microdontinae

Microdon

mutabilis L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren. F: Bruckmoos 16.6.36,
Gleisental 20.6.16 (J.N.Ertl leg.), Deining 19.6.
32 (Asn leg.), Schleissheim 3.6.28 (Stöcklein leg.)
Korbsee 13.6.43, Haunstetten-Lech 29.5.47, Kissing
Lechauen 11.6.47, Rieden-Lech 16.5.48, Kreuter
Steg 6.6.49, Kissing-Lech 17.6.49, Illasberg M 30.
5.50
devius L. K: Augsburg, Deuringen. W: Kaufbeuren, Auerberg, Zie-
metshausen (Erath leg.). F: Kissing-Lechauen 8.7.34,
Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Mertingen 17.6.35, Burg-
walden 27.6.35, Schwarzer Laich 15.6.36, Bruckmoos
16.6.36, Forstenrieder Park 23.9.33 (Asn leg.), Kis-
singer Heide 21.6.42, Köglen-Lech 25.5.42, Sieben-
tischwald 6.4.46, Haunstetten-Lech 1.6.47, Langweid-
Lech 25.6.59
latifrons Loew W: Kaufbeuren 12.7.10. R: Enkingen 6.47, Hoppin-
gen 20.5.49
eggeri Mik F: Moosburg beim Aufhof 9.6.35, Schwarzer Laich 15.
6.36, Köglen-Lech 25.6.42, Lichtfilz 23.5.48, Illas-
berg 4.6.52, Am Letten bei Pforzen 5.6.58. R: Wem-
ding 6.50

Unterfamilie Volucellinae

Volucella

bombylans L. K:Augsburg. W: Kaufbeuren. F: (Formen getrennt)
f.bombylans L.: Kissing-Lechauen 13.6.23, 20.7.33,
5.6.46, Burgwalden 16.7.33, Mertingen 24.6.34, 7.
7.35, Haunstetten 30.6.35, Bruckmoos 16.6.36, Oberes
Kiental 21.6.36, Königsbrunner Heide 16.7.39, Füs-
sen 26.5.42, Hirschau-Lech 24.7.42, Gaisalpsee 19.
7.47, Bannwaldsee 17.5.48, Unterfendt 23.5.48,
Kreuter Steg 6.6.49, Illasberg G 24.6.50, A 27.5.
50, Langweid-Lech 25.6.59. R: Hoppingen 6.50
f.plumata Deg.: München 20.6.17 (J.N.Ertl leg.)
Forstenrieder Park 7.7.33 (F.J.Asn leg.), Burgwal-
den 2.6.34, 27.6.35, 2.7.46, Mertingen 7.7.35,

14.5.36, 13.6.37, Königsbrunner Heide 16.7.39,
Haunstetter Wald 22.6.41, Füssen 26.5.42, Ablass
6.7.42, Horn-Lech 28.7.42, Kühltal 27.5.46, Sie-
bentischwald 4.6. und 1.7.46, Kissinger Heide 28.6.
46, Kissing Lechauen 23.7.46, Korbsee 26.5.47, Ba-
cherloch 15.7.47, Gaisalp 1270 m 19.7.47, Paterzell
23.5.48, Illasberg C 29.5.50, Langweid-Lech 25.6.59
R: Hoppingen 9.47, Ried 5.50, Hoppingen 6.50
f.haemorrhoidalis Zett.: Korbsee 13.6.43, Illasberg
M 30.5.50

inflata Fabr. R: Magerbein 6.48

pellucens L. Schrank: um Hohenschwangau 1803. Ehrhart: Arles-
ried 1813. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau am Weg
zum Weissen Haus. W: Kaufbeuren. F: Arbersee,
Augsburg, Burgwalden, Haunstetter Wald, Ingenried,
Kissinger Lechnauen, Mertingen, Mindelheimer Hütte,
Oberjoch, Rachelsee, Riesen, Rohrmoss, Sieben-
brunn, Starzlach, Todtenweis. Ruile: Rohrbach.
R: Hoppingen, Wemding.

zonaria Poda K: Augsburg (Bischoff leg.). W: Kaufbeuren, Oberst-
dorf, Ziemetshausen (Erath leg.). F: Kühltal 3.8.
34, Oberstdorf Trettachbett 16.7.47. R: Ries

inanis L. W: Kaufbeuren, Neuburg, Ziemetshausen (Erath leg.)
F: Ablass 4.9.34, Burgwalden 19. und 26.7.46, Haar-
see 26.8.47, Haunstetter Wald 25.8.48, Schloss Prunn
5.8.50, Strub bei Berchtesgaden 14.8.47, Weissenburg
(Döderlein leg.), Filisur 10.8.83, Bozen 1883, Reit
im Winkl 1.8.17 (J.N.Ertl leg.), Gardasee 18.8.55
(Willi Fischer leg.), München 25.8. und 1.9.01 (Öttel
leg.). R: Hoppingen 8.49, Mangental 9.49, Möder Wald
7.52, Fremdingen 24.8.49

Unterfamilie Eristalinae

Eristalinus

sepulcralis L. W: Nördlingen, Kaufbeuren. R: Möttingen 5.u.8.49

Lathyrrophthalmus

aeneus Scop. W: Nördlingen, Kaufbeuren. F: Burgwalden 30.8.34,
Haunstetter Wald 30.8.34, Batzenhofen 18.9.38

Eristalomyia

oestracea L. Sack: Allgäu

cryptarum Fbr. Sack: Allgäu

tenax L. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren. F: Ans-
bacher Hütte, Auerberg, Augsburg, Batzenhofen, Breiten-
geren Alp, Comersee (Willi Fischer leg.), Eschenlaine,
Eschenlocher Moos, Forgggen-Kiesbänke, Fuchsberg-Kissing,
Fügsee, Gottesackerplateau, Gschwender Filz, Haarsee,
Haunstetter Wald, Höfen-Lech, Horn-Lech, Jägerhütte-
Pöllat, Illasberg I, Kaufering-Lech, Kissinger Heide,
Kreuzeck 7, Langweid-Lech, Lenggries, Mertingen, Min-

delheimerhütte, Oberjoch, Riesen, Rohrbach (Ruile leg.)
 Salletalm, Schwarzfurgge-Rote Wandspitze, Siebentisch-
 wald, Zipfelsalp. R: Möttingen, Hoppingen, Nonnenwei-
 her, Huisheim

Eristalis

- intricarius L. W: Dinkelscherben 18.8.04, Kaufbeuren. F: Mer-
 tingen 7.7.35. R: Ries
- arbustorum L. K: Augsburg. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren.
 F: Augsburg, Aystetten, Batzenhofen, Breitengeren
 Alp, Burgwalden, Haarsee, Haunstetten-Lech, Haun-
 stetter Wald, Illasberg G, Kaufering-Lech, Kemp-
 ten, Kissinger Heide, Kissinger Lechnauen, Köglen
 Lech, Königsbrunner Heide, Kuhlental, Landsberg-
 Lech, Langweid-St.Stefan, Litzau, Mertingen, Moor
 am Stoffersberg bei Buchloe, Oberjoch, Riesen.
 R: Appetshöfen, Christgarten, Hoppingen, Mötting-
 en, Neuburg
- jugorum Egger Kr: bei Hohenschwangau. Sack: Allgäu. W: Kauf-
 beuren, Stuiben bei Immenstadt, Auerberg. F: Dies-
 sen (Geissler leg.), Lenggries 24.8.35, Oberjoch
 1.9.33, Steineberg bei Immenstadt 4.9.45, Fron-
 reitner See 10.6.46, Illasberg 23.7.46, Scheren-
 au 26.7.46, Korbsee 26.5.47, Spielmannsau-Trett-
 ach 29.6.47, Rappenalpenbach 6.7.47, Breitenge-
 renalp 1150 m 6.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Starzlach
 14.7.47, Grundbach 18.7.47, Gaisalp 45 19.7.47,
 Haarsee 26.8.47, Illasberg D 24.6.50, G 24.6.50,
 K 17.7.50. R: Hoppingen 9.49, Christgarten 1.8.49
- rupium Fabr. Kr: Hohenschwangau, am Weg zum Weissen Haus und
 am Weg zum Tegelberg. W: Kaufbeuren 29.4.03, Auer-
 berg, Steigbachtal bei Immenstadt. F: Oberstdorf
 7.99 (Hieber-Ulm leg.), Kreuth (v.Rosen leg.), Süd-
 Tirol (Kranz leg.), Lenggries 30.7.33 (Asn leg.),
 Oberjoch 1.9.33, Kaufering-Lech 2.9.41, Füssen 26.
 5.42, Egle Filz 25.7.42, Wiesfilz 26.7.42, Korb-
 see 26.5.47, Rohrmoos 13.7.47, Starzlach 14.7.47,
 Eschenloher Moos 24.8.47
- pratorum Meig. F: Funtenseetauern 3.7.37, Füssen 26.5.42, Korb-
 see 26.5.47
- pertinax Scop. K: Augsburg. F: Aystetten, Batzenhofen, Burgwal-
 den, Egle-Filz, Haunstetten, Kissinger Lechnauen,
 Korbsee, Landsberg-Lech, Lenggries, Moor am Stof-
 fersberg bei Buchloe, Oberjoch, Riesen, Rohrmoos,
 Unt.Langmoos im Kemptener Wald, Weissensee, Wem-
 ding-Lohweiher. R: Christgarten, Mangental, Möt-
 tingen
- nemorum L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren. F: Auerberg, Batzenhofen,
 Breitengeralp, Burgwalden, Egle Filz, Füssen, Haar-
 see, Haunstetter Wald, Illasberg T, Kaufering-Lech,
 Königsbrunner Heide, Korbsee, Landsberg-Lech, Lang-
 weid-Lech, Lenggries, Mertingen, Ob dem Speicher,
 Oberjoch, Ost-Ettringen, Pettneu, Riesen, Spielmanns-
 au-Trettach, Strub bei Berchtesgaden, Trauchgau, Wem-
 ding-Lohweiher. R: Hoppingen, Möttingen

vitripennis Strobl F: Welden 5.7.42

alpinus Panz. W: Kaufbeuren. F: Haunstetter Wald 1. und 22.5.34

horticola Deg. W: Kaufbeuren. F: Füssen 26.5.42, Rappenalpen-
bach 6.7.47, Breitengeralp 6.7.47, Eschenlo-
her Moos 24.8.47, Haarsee 26.8.47, Illasberg M
30.5.50, G 24.6.50, T 18.7.50

Myiatriopa

florea L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren. F: Augsburg, Batzenhofen,
Burgwalden, Diessen, Eschenloher Moos, Friedberg,
Haunstetter Wald, Kissinger Heide, Kissinger-Lech, Kö-
nigsbrunner Heide, Kühnental, Mertingen. R: Fremding-
en, Hoppingen, Kl.Hühnerberg

Tubifera

trivittata Fabr. W: Kaufbeuren 1.5.05, Nördlingen August 1910.
F: Mertingen 30.7.33, 12.7.36, Batzenhofen
18.9.38, Siebenbrunn 20.9.36, Königsbrunner
Heide 24.9.41, Haltenoerg-Lech 1.9.41, Kau-
fering-Lech 2.9.41, Burgwalden 8.8.46, 9.6.47
Grundbach 18.7.47, Haunstetter Wald 1.9.48,
R: Möder Wald 8.50, Hoppingen 9.49, Möttingen
8.49, Ried 8.52, Mangental 9.49, Mezenau 9.49

pendula L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren 7.5.04. F: Weizern 17.5.
37, Moor am Stoffersberg bei Buchloe 22.8.37, Lang-
weid-Lech 28.8.37, Batzenhofen 18.9.38, Egle-Filz
25.7.42, Kaufering-Lech 2.9.41, Königsbrunner Hei-
de 24.9.41, Korbsee 13.6.43, Burgwalden 8.8.46,
Breitengeralp 6.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Eschen-
loher Moos 24.8.47, Haarsee 26.8.47, R: Mezenau 9.
49, Möttingen 8.49

Parhelophilus

versicolor Fabr. F: Burgwalden 2.8.35

Eurinomys

lineata Fabr. F: Korbsee 25.5.47

transfuga L. F: Burgwalden 16.9.33 und 8.6.34, Mertingen 31.5.
34

lunulata Meig. F: Elbsee 18.5.47, Korbsee 25.5.47

Lampetia

equestris Fabr. W: Kaufbeuren 25.6.29. F: Trettachknie 29.6.47

constans Rossi K: Halblech bei Füssen, Juli (Koch leg.)

armipes Rond. F: Im Hart bei Irsingen 5.7.39

rufa Meig. F: Garchinger Heide 20.7.32 (Asn leg.), Königsbrun-
ner Heide 16.7.39, Dillingen 7.5.47

cinerea Fabr. F: Schafalpe 3.7.47

Unterfamilie Cerioidinae

Cerioides

- conopoides L. W: Kaufbeuren, Ziemetshausen (Erath leg.). F: Forstenrieder Park 1.7.36 (Stöcklein leg.), Burgwalden 2.7.46
subsessilis Illiger F: Ingolstadt (Röhrl leg.)

Unterfamilie Cinxiinae

Arctophila

- bombiformis Fall. Kr: Hohenschwangau. W: Kaufbeuren (erscheint niemals vor Mitte September und fliegt bis Ende Oktober), Birgsau bei Oberstdorf im August, Almagmach bei Immenstadt 4.8.08, Eistobel zw. Riedholz und Harbatzhofen, Füssen (Erath leg.). Sack: Allgäu. F: Nassereit 25.9.10 (Geissler leg.), Zipfelsalp 10.9.41, Unter Langmoos im Kemptener Wald 6.9.37, Fockenstein 20.7.83, Kreuth (v.Rosen leg.), Mostrin Alpe bei Dalaas 20.8.42, Fronreitner See 10.6.46, Burgwalden 8.8.46, Feistenoy-Stillach 7.7.47, Rohrmoos 13.7.47, Starzlach 14.7.47, Grundbach 18.7.47, Gaisalp 43 19.7.47, Gaisalp 44 19.7.47, Strub bei Berchtesgaden 17.8.47, Eschenloher Moos 24.8.47, Haarsee bei Weichs 26.8.47, Isenberg 26.8.47, Illasberg K 17.7.50
mussitans Fabr. W: Kaufbeuren, Steigbachtal bei Immenstadt, Ziemetshausen (Erath leg.). F: Rothenfeld Ess-See 16.8.36 (Stöcklein leg.), Kreuth (v.Rosen leg.) Isenberg 26.8.47, Gatterkopf 1600 m 3.9.47, R: Ries

Cinxia

- lappona L. W: Hölldobel bei Oberstdorf, Almagmach bei Immenstadt, Gipfel des Stuiben bei Immenstadt 1765 m. F: Kematsriedmoos bei Oberjoch 17.6.36, Auerberg 19.5.37, Schongau 28.5. (J.N.Ertl leg.), Am Letten bei Pforzen 5.6.58, Grünten 13.6.48
borealis Fall. K: Augsburg. W: Kaufbeuren 20.9.03, 9.7.04, Füssen 29.7.08, Almagmach bei Immenstadt 4.8.08, Gipfel des Stuiben bei Immenstadt 1765 m, Kempten. F: Burgwalden 16.6.37, Steingaden 30.7.20 (J.N.Ertl leg.), Unter Langmoos im Kemptener Wald 6.9.37, Batzenhofen 18.9.38, Urspring-Lech 25.7.42, Fronreitner See 10.6.46, Rohrmoos 13.7.47. R: Ries

Unterfamilie Milesiinae

Brachypalpus

bimaculatus Macq. W: Ziemetshausen (Erath leg.). F: Planegg
5.96, Grünwald 9.6.46, Korbsee 25.5.47
chrysites Egg. Engel: Oberstdorf. Sack: Allgäu. F: Forstenrie-
der Park 15.5.34

Pocota

apiformis Schrank K: Kaufbeuren (Rektor Buchner leg.)

Penthesilea

ranunculi Panz. W: (Criorhina ruficauda Deg.) Kaufbeuren
berberina Fabr. W: Kaufbeuren 6.5.03, 29.5.04, Hölldobel bei
Oberstdorf, Kaufering
asilica Fall. F: Kreuter Steg 6.6.49
oxyacanthae Meig. W: Kaufbeuren 9.6.08. AF: Kühltal 9.6.30,
F: Kreuth (v. Rosen leg.), Korbsee 26.5.47,
Illasberg 15.5.48
floccosa Meig. W: Kaufbeuren

Cynorrhina

fallax L. Sack: Allgäu. F: Füssen 26.5.42, Rohrmoos 13.7.47,
R: Hoppingen 5.50

Eumerus

tricolor Meig. W: Kaufbeuren 3.7.03. F: Kreuter Steg 6.6.49
ruficornis Meig. W: Kaufbeuren. F: Burgwalden 2.8.35
strigatus Fall. W: Kaufbeuren. F: Mertingen 11.8.35, Haunstet-
ter Wald 6.8.37, Moor am Stoffersberg bei Buch-
loe 22.8.37, Fuchsberg-Kissing 17.8.41, Epfach-
Lech 24.8.41, Freimann 6.33 (Asn leg.), Wemding
Schuttplatz 16.8.45. R: Möttingen 8.49

Tropidia

fasciata Meig. W: Am Weiher bei Grosskemnat 10.6.06
scita Harr. F: Mertingen 31.5.-24.6.34, 2.6.-7.7.35, 12.7.36,
R: Nonnenholz 7.49

Syritta

pipiens L. K: Augsburg, Öttingen. W: Kaufbeuren. F: Augsburg,
Breitengeren Alp, Bruckmoos, Haunstetter Wald, Hop-
pingen, Illasberg-Kastell, Illasberg 27, Kaufering-
Lech, Kempten, Kinsau-Lech, Kissinger Heide, Kissin-
ger Lechauen, Landsberg-Lech, Langweid-Lech, Linden-
berg-Allgäu, Mertingen, Mertingen ö.Bhf., In der
Schand bei Pforzen, Rinnental, Rosshaupten Bhf.,
Siebentischwald, Zipfelsalp. R: Hoppingen, Mager-
bein, Möttingen

Zelima

- segnis L. K: Augsburg. Kr: Schwanseeanlagen bei Hohenschwangau. W: Kaufbeuren. AF: Burgwalden 16.7.32, F: Oberjoch 1.9.33, Burgwalden 8.6. und 21.7.34, 7.8.37, 8.8.46, Batzenhofen 24.6.36, Unter-Rothan 24.7.37, Kissinger Heide 21.6.42, Rohrmoos 13.7.47, Göggingen-Wertach 20.8.48, Illasberg c 29.5.50, K 25.6.50, Am Letten bei Pforzen 5.6.58, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, Illasberg 4.6.52. R: Hohaus 7.49, Hoppingen 6.50
- tarda Meig. F: Burgwalden 2.8.34. Wemding 6.50 (leg. Ruttman)
- pigra Fabr. Sack: Allgäu
- lenta Meig. W: Kaufbeuren. R: Huisheim 6.49
- ignava Panz. W: Kaufbeuren. F: Burgwalden 2.8.35, Kissinger Lechauen 20.5.26 (leg. A. Fischer), Türkheim-Wertach 5.8.43, Haunstetten-Lech 3.6.47, Rohrmoos 13.7.47, Schongau 28.9.47
- femorata L. W: Kaufbeuren. F: Köglen-Lech 25.5.42, Forstenrieder Park 4.7.33 (Asn leg.). R: Hoppingen 6.50
- curvipes Loew F: Batzenhofen 24.6.36
- sylvarum L. K: Augsburg. W: Kaufbeuren. F: Oberjoch 1.9.33, Burgwalden 27.6.35 und 2.8.35, Litzau 25.7.42, Forstenrieder Park 30.6.33 (Asn leg.), Rohrmoos 13.7.47. R: Christgarten 1.8.49. Schuster: Schwabmünchen 25.6.58
- nemorum Fabr. W: Kaufbeuren. F: Burgwalden 2.8.35
- florum Fabr. Kr: Hohenschwangau, am Weg zum neuen Schloss und in den Schwanseeanlagen. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren, Oberstdorf, Steigbachtal bei Immenstadt. F: Burgwalden 8.6.34, 27.6.35, Unter-Rothan 24.7.37, Höfen-Lech 7.8.41, Egle Filz 25.7.42, Oberjoch 1.9.33, Korbsee 26.5.47, Kissinger-Lech 17.6.47, Rohrmoos 13.7.47, Starzlach 14.7.47, Illasberg 4.6.52, In der Schand bei Pforzen 5.6.58, Wellenburg 10.6.58, Spielmannsau 1895 (Fr. Hauser leg.)
- abiens Meig. W: Nördlingen. F: Korbsee 26.5.47, Rohrmoos 13.7.47, Starzlach 14.7.47, Illasberg K 25.6.50, Illasberg 4.6.52
- triangularis Zett. Sack: Allgäu

Ferdinandea

- cuprea Scop. R: Hoppingen 20.5.49

Calliprobola

- speciosa Rossi W: Kaufbeuren. R: Kräuteranken bei Hoppingen 6.42, Wustberg 6.52. J.N. Ertl: B. wiesen (Es gibt in Bayern 4 B. wiesen: eine Einöde Bergwiesen Lkr Traunstein, einen Weiler Breitenwiesen Lkr Dachau, einen Weiler Burghartswiesen Lkr Traunstein und ein Pfarrdorf Buttenwiesen Lkr Wertingen)

Spilomyia

diopthalma L. K: Augsburg

Temnostoma

vespiforme L. K: Augsburg. Sack: Allgäu. W: Kaufbeuren. AF:
Burgwalden 16.7.32. Asn: Lenggries 5.6.33, Ertl:
B.wiesen. Geissler: Diessen 12.7.08. R: Ries

apiforme Fabr. Sack: Allgäu

Verzeichnis der 196 schwäbischen Fundorte

(In Klammern steht bei jedem Fundort die Zahl der dort festgestellten Schwebfliegenarten)

Nördlingen: 28 Fundorte mit 97 Arten

Appetshofen 425 m (4), Bühl 410 m (1), Brennhof bei Heroldingen 485 m (1), Christgarten 484 m (15), Deggingen = Mönchsdeggingen (Reisberg) 490 m (3), Enkingen 410 m (2), Fremdingen im Öttinger Forst 460 m (2), Hohaus 552 m (1), Holheim 464 m (1), Hoppingen 410 m (38), Kartäusertal 484 m (5), Kaufertsberg 446 m (1), Kl.Hühnerberg bei Kleinsorheim 512 m (6), Lierheim 407 m (2), Magerbein = Unter-Magerbein im Kesseltal 450 m (4), Mangental bei Bilstadt und Hohenaltheim 500 m (3), Mezenau zw.Rudelstetten und Bühl 410 m (9), Möder Wald bei Deiningen 420 m (2), Möttingen 418 m (18), Niederhaus 480 m (3), Nördlingen 433 m (24), Nonnenholz bei Holzkirchen 422 m (3), Ochsenberg bei Mönchsdeggingen 540 m (2), Öttingen 421 m (2), Ried 415 m (2), Ries, ohne nähere Ortsangabe (39), Seglohe im Öttinger Forst 472 m (1), Wustberg bei Hohenaltheim 580 m (1).

Donauwörth: 11 Fundorte mit 53 Arten

Donauwörth 400 m (1), Emskeim 470 m (1), Huisheim 457 m (3), Kräuterranken, Fuss 400 m, Gipfel 523 m, siehe: Hoppingen, Lech bei Mertingen 400 m (1), Mertingen, In der Höll 400 m (42), Mertingen östl.v.Bhf. 409 m (3), Wending 450 m (4), Wending-Lohweier 490 m (1), Wending-Schwalbtal 430 m (1), Wending-Schuttplatz 450 m (1).

Neuburg-Donau: 3 Fundorte mit 8 Arten

Burgheim 390 m (1), Neuburg 390 m (4), Rohrbach 475 m (3).

Dillingen: 1 Fundort mit 1 Art

Dillingen-Donau 420 m (1).

Wertingen: 1 Fundort mit 8 Arten

Kühlental 430 m (8).

Günzburg: 1 Fundort mit 2 Arten

Offingen-Donau 440 m (2).

Augsburg-Stadt: 13 Fundorte mit 90 Arten

Ablass 486 m (4), Augsburg, ohne nähere Ortsangabe 490 m (51), Dürrenastheide 487 m (3), Giesser und Haunstetter Wald 500 m (57), Hochfeld 499 m (1), Hochzoll = Kuhsee 500 m (6), Königsbrunn-Lech 510 m (2), Pfersee 481 m (2), Pfersee-Wertachufer 480 m (1), Schwabhof-Lech 500 m (2), Sebastiansanstich = Haunstetten-Lech 503 m (8), Siebenbrunn-Lech 500 m (4), Siebentischwald 486 m (17).

Augsburg-Land: 16 Fundorte mit 107 Arten

Aystetten 500 m (12), Augsburg, ohne nähere Ortsangabe 450 - 550 m (47), Batzenhofen 456 m (16), Burgwalden 520 m (68), Deuringen 538 m (2), Dinkelscherben 466 m (1), Gögginger Wäldle 489 m (1), Göggingen-Wertachufer 490 m (5), Horgau 463 m (1), Lohwald an der Schmutter sö.Ottmarshausen 477 m (1), Königsbrunner Heide 510 m (19), Ober-Schönenfeld 494 m (1), Stadtbergen 500 m (4), Täfertingen 466 m (1), Welden 467 m (5), Wellenburg 490 m (2).

Friedberg: 7 Fundorte mit 36 Arten

Freidberg 514 m (2), Fuchsberg bei Kissing 540 m (10), Heilachwald 530 m (3), Kissinger Heide 500 m (14), Kissinger Lechauen 500 m (22), Meringer Lechauen 506 m (1), Rinnental 480 m (4).

Krumbach: 1 Fundort mit 15 Arten

Ziemetshausen 485 m (15).

Schwabmünchen: 2 Fundorte mit 7 Arten

Schwabmünchen 553 m (3), Unter-Rothan 575mm (4).

Memmingen: 1 Fundort mit 1 Art

Arlesried 650 m (1).

Mindelheim: 5 Fundorte mit 27 Arten

Im Hart bei Irsingen, 1 km s.Bf.Türkheim 610 m (5), Moosburg beim Aufhof, 1,7 km ö.Haselbach 555 m (20), Ost-Ettringen (Goldene Weide) 580 m (1), Türkheim, an der Wertach 593 m (1), Wörishofen 631 m (1).

Kaufbeuren: 10 Fundorte mit 141 Arten

Grosskemnat, 2,5 km w.Kaufbeuren 801 m (1), Grosskitzighofer Moor am Stoffersberg bei Buchloe 600 m (9), Ingenried 680 m (9), Kaufbeuren 679 m (125), Kaufbeuren gegen Biessenhofen 687 m (2), Kaufbeuren gegen Leinau 665 m (1), Kaufbeuren Oswaldweiher (2), Oberbeuren 712 m (2), Am Letten bei Pforzen 685 m (4), In der Schand bei Pforzen 682 m (9).

Kempton: 5 Fundorte mit 19 Arten

Bruckmoos bei Wilpoltsried 840 m (8), Kempton 690 m (8), Haldiger Rain (1), Ober- (1) und Unter-Lang-Moos (5) im Kemptener Wald 900 m

Markt Oberdorf: 5 Fundorte mit 70 Arten

Auerberg 1055 m (36), An der Gennach bei Bernbach, 4 km sw.Bidingen, 4 km sö.Biessenhofen 726 m (1), Elbsee bei Aitrang 738 m (13), Korbsee 768 m (37), Untrasried, 4,5 km w.Günzach 820 m (1).

Lindau: 2 Fundorte mit 4 Arten

Eistobel zwischen Riedholz und Harbatzhofen = Oberer Argen bei Ebratshofen 704 m (2), Lindenberg im Allgäu 762 m (2).

Sonthofen: 54 Fundorte mit 106 Arten

Almagmach am Steigbach bei Immenstadt 1147 m (3), Bacherloch oberhalb Einödsbach 1360 m (1), Bärgündele, am Bach beim unteren Bärgündele 1200 m (8), Birgsau an der Stillach 930 m (5), Breitenberger Alp am Rappenalpenbach 1150 m (11), Buchrainer Alp am Rappenalpenbach gegenüber Einödsbach 1120 m (2), Eissee, 1 km n. Rauheck im obersten Oytal 1829 m (1), Feistenoy an der Stillach 900 m (1), Gaisalp 42, Kiesbett im Gaisalpbach 1200 m (1), Gaisalp 43 = 45, am Aufstieg zum Gaisalpsee 1270 m (4), Gaisalpsee 4 km nö.Oberstdorf 1510 m (6), Scharte am Gatterkopf, 2,2 km sö.Rohrmoos, Südseite, 1600 m (1), Gottesackerplateau 1840 - 1960 m (8), Grundbach, 3 km ssw.Oberstdorf, nw.Freibergsee, 880 m (3), Hauchenberg, 8 km nw.Immenstadt, 5 km n.Alpsee, bei Bör-

las 1243 m (1), Hirschberg n.Hindelang 850 m (1), Hölltobel = Dietersbach zw.Gerstruben und Christlesee, 5 km ssö.Oberstdorf 1010 m (5), Hornbachjoch, 10 km sö.Oberstdorf vom Oyachtal zum Hornachtal, zw.Rauheck u.Gr.Wilder 2036 m (1), Immenstadt und Umg. 730 m und höher (2), Kematsriedmoos ö.Oberjoch 1150 m (2), zw.Kemptener Hütte und oberem Knie im Sperrbachtobel 1600 m (1), Am Knie 2 = Sperrbachmündung = Trettach 1250 m (9), Kreuzeck 7 Gipfel 2377 m (5), Mindelheimer Hütte 13 sö.unterhalb der Hütte 1970 m (8), Mindelheimer Hütte 14 s.unterhalb der Hütte 1950 m (2), Mussen Alp 3 an der Trettach 1370 m (5), Muschkopf 7 bei der Rappenseehütte, Südseite 1900 m (3), Oberjoch 1050 m (23), Ober-Mädelejoch, 12,5 km ssö.Oberstdorf, vom Trettach-Sperrbachtal zum Höhenbachtal nach Holzgau 1974 m (1), Oberstdorf Umgebung 810 m und höher (17), Oberstdorf 33 Trettachbett 850 m (1), Ost-rach bei Hinterstein 860 m (5), Ostrach oberhalb Hinterstein beim Eckbach 870 m (1), Oytal 38 zwischen Oytalhaus und Stuibenfall 1000 - 1100 m (5), Rappenalp am Rappenalpenbach 1195 m (3), Rappenalpenbach, gegenüber der Schwarzen Hütte 1210 m (3), Rauheck 3 km sö.Höfats, 10 km sö.Sonthofen 2385 m (1), Rohrmoos am Weg zum Möser Hag 1075 m (21), Roschkopf n.Hindelang 1590 m (1), Schaf-Alpe w.Kl.Rappenkopf 1800 m (10), Schwarze Hütte am Rappenalpenbach 1210 m (4), Seebichel bei der Rappenseehütte 2100 m (6), Ob dem Speicher, bei der Quelle des Haldenwangerbaches 1580 m (2), Sperrbach, beim Brünnele 4 1470 m (1), Spielmannsau an der Trettach 990 m (6), Starzlach bei der Brücke an der Strasse nach Rohrmoos 950 m (14), Steigbachtobel bei Immenstadt 800 - 900 m (7), Steineberg bei Blaichach 1500 m (1), Stillachauen oberhalb Oberstdorf, bei der Ziegelbachbrücke 810 m (1), Stuiben und Stuibengipfel 1750 m (5), Stuibenhaus bei Immenstadt 1600 m (1), Trettach 34 beim Christlesee 920 m (3), Trettach 36 bei Spielmannsau 990 m, Zipfelsalp nö.Hinterstein 1526 m (4).

Füssen: 30 Fundorte mit 107 Arten

Alpsee bei Hohenschwangau 815 m (4), Bannwaldsee 787 m (2), Blöckenau 1165 m (3), Deutenhausen 764 m (4), Ehrwang-Heide 775 m (2), Forgggen-Heide 775 m (1), Forgggen-Kiesbänke 773 m (1), Füssen 809 m (28), Grünten 1739 m (2), Halblech 843 m (4), Hohen-Freyberg 1040 m (1), Hohenschwangau 830 m (17), Hohenschwangau-Schänseeanlagen 795 m (16), Hohenschwangau, am Weg zum Tegelberg 1200 m (10), Hohenschwangau, am Weg zum Weissen Haus 820 m (13), Horn-Lech 790 m (3), Illasberg 760 m (60), Jägerhütte an

der Pöllat 1420 m (5), Neudeck bei Hohenschwangau 1180 m (1), Nudelsgern am Säuling 1350 m (1), Rieden-Lech 773 m (3), Rosshaupten, beim Bhf. 795 m (5), Säuling 1500 m (1), Senkele-Aach 850 m (11), Tegelberg 1567 m (2), Trauchgau 793 m (1), Waltenhofen-Lech 785 m (4), Weissensee 790 m (7), Weizern 815 m (2).

Verzeichnis der 96 benachbarten nicht-schwäbischen Fundorte

Ulm: Ulm-Schammertal (1)

Aalen: Bopfingen 500 m (6), Utzmemmingen 450 m (1).

Ansbach: Bechhofen (5), Schlauersbach (1).

Weissenburg: Weissenburg (1).

Riedenburg: Schloss Prunn (1).

Regensburg: Regensburg (1).

Ingolstadt: Ingolstadt (1).

Aichach: Aindling und Todtenweis (2), Langweid-Lech und Langweid-St.Stefan (10)

Dachau: Breitenwiesen (1).

Landsberg: Diessen (3), Geltendorf Bhf. 600 m (1), Haltenberg-Lech 560 m (3), Kaufering-Lech 570 m (1), Kaufering 580 m (1), Landsberg-Lech 605 m (10), Westerholz 580 m (1).

Schongau: Egglefilz 750 m (8), Epfach-Lech 635 m (3), Fronreitner See 835 m (3), Hirschau-Lech 758 m (2), Hohenfurch-Lech 680 m (1), Kinsau-Lech 650 m (8), Kläperfilz 870 m (1), Kreuter Steg 700 m (6), Lichtfilz 605 m (5), Litzau 840 m (5), Peiting-Lech 680 m (1), Riesen-Lech 705 m (15), Schongau 711 m (3), Schwarzer Laich 750 m (3), Steingaden 764 m (1), Urspring-Lech 750 m (4), Wiesfilz 865 m (2).

Weilheim: Galler Filz 620 m (1), Paterzell 595 m (1), Unter-Fendt 600 m (3).

Garmisch: Eschenlaine 890 m (4), Eschenloher Moos 630 m (7), Gschwender Filz 870 m (5), Fugsee 630 m (1), Haarsee 620 m (8), Isenberg 650 m (4), Lösertal 1360 m (1), Mitlenwald 920 m (1), Scherenau 830 m (1).

München: Forstenrieder Park 588 m (6), Freimann 498 m (1), Gar-chinger Heide 470 m (1), Gleisental 600 m (1), Grossheselohe 570 m (1), Grünwald 583 m (1), München 518 m (22), Oberföhring 515 m (2), Planegg 546 m (1), Schleissheim-Birket 477 m (3).

Starnberg: Breitbrunn 560 m (1), Kempfenhausen 626 m (2), Neu-Söcking 674 m (2), Oberes Kiental bei Erling 669 m (3), Rothenfeld-Ess-See 675 m (1).

Wolfratshausen: Ascholding 600 m (1), Deining 636 m (1).

Tölz: Jachenmündung-Isar 685 m (5), Lenggries 679 m (3).

Miesbach: Kreuth 829 m (5), Wendelstein 1840 m (1).

Traunstein: Möseralpe bei Reit i.W. 1320 m (2), Reit i.W. 696 m (5).

Innsbruck: Lamsenscharte 1941 m (2).

Imst: Gramais 1300m (1), Nassereit 843 m (1).

Landeck: Ansbacher Hütte = Im Blösser unterhalb der Hütte, 2150 m bei Schnann (3), Pettneu 1200 m (3), Sessladjoch im Ferwall 2738 m (1).

Reutte: Forchach-Lech 900 m (2), zw.Häselgehr und Klimm am Lech 990 m (1), Höfen-Lech 860 m (6), Köglen-Lech 1025 m (7).

Bludenz: Zwischen Äpele und Zug am Lech beim Marchtobel 1545 m (2), In den Bänken an der Südseite der Rotwandspitze gegen den Formarinsee 2200 m (1), oberhalb Formarinjoch 2000 m (1), Formarinsee-Lechquelle 1870 m (7), Steinernes Meer-Oberer Schütz 2200 m (4), Gehrenglat 2443 m (2), Lech (Ort) 1480 m (1), zwischen Ort Lech und Warth 1460 m (1), Zwischen Lechquelle und Äpele beim Klesenzabach 1700 m (5), Marulbach bei Raggal 1016 m (2), Mostrin Alpe bei Dalaas 1700 m (1), Spuller See 1802 m (3), Schwarzfurgge gegen Rotwandspitze 2600 m (2).

Feldkirch: Hohenems 433 m (2).

Bregenz: Bregenz 394 m (1).

Graubünden: Davos (1), Filisur (1).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [016_1963](#)

Autor(en)/Author(s): Fischer Heinz

Artikel/Article: [Die Tierwelt Schwabens. 8. Teil - Schwebfliegen. 47-80](#)